

Fraktionierter CO<sub>2</sub> Laser

# Für Aknenarben und lichtgealterte Haut

Die fraktionierte CO<sub>2</sub> Laser Behandlung stellt ein neues dermatologisches Verfahren dar, das zur Zeit hauptsächlich zur Behandlung von lichtgeschädigter Haut, Falten, grobporiger Haut und Aknenarben eingesetzt wird.

Im Vergleich zu anderen Methoden wie z.B. konventionelles Laser Skin-Resurfacing, Derma-Abrasion oder Peelings erfolgt die Reepithelialisation schneller – somit sind die Ausfallzeiten kürzer und die Nebenwirkungen geringer. Beim fraktionierten Lasern wird nur ein Teil der Haut gelasert und somit eine Ablation mikroskopisch kleiner Hautareale durchgeführt. Die erhaltenen Epidermisbrücken beschleunigen die Restrukturierung der Haut, der thermische Effekt beim CO<sub>2</sub> Laser stimuliert den Kollagenaufbau und die Haut wird gestrafft.

## Unterschiedliche fraktionale Lasersysteme

Die Methoden beim fraktionierten CO<sub>2</sub> Laser unterscheiden sich bei den unterschiedlichen Systemen, die am Markt angeboten werden. Für den fraktionierten CO<sub>2</sub> Laser MiXto<sup>sx</sup> wurde ein Patent angemeldet sowohl auf die einmalige „Scanner-Quadrantentechnologie“ und die Fraktionierung im CW-Modus. Der „Quadranten-Scanning Algorithmus“ teilt die längste zeitlichen Abstand zwischen zwei nebeneinanderliegenden Mikrosots erreicht und das Gewebe hat Zeit zum Abkühlen. Diese Technolo-



Schon nach einer einzigen Behandlung zeigen sich hervorragende Ergebnisse: hier vorher und vier Monate später.

gie reduziert damit die Schmerzhaftigkeit bei der Anwendung als auch die Heilungszeit erheblich. Dem Patienten reicht eine Analgesie mit oralen Schmerzmitteln und/oder eine topische Anästhesiesalbe aus. Die Mikrosots haben einen Durchmesser von 300 µm oder 180 µm. Der Durchmesser der Mikrosots und die gewählte Energie bestimmen die Eindringtiefe der Ablationszonen. Gerade bei perioralen Falten und Aknenarben ist eine höhere Eindringtiefe (180 µm Spot) erforderlich. Ausschlaggebend für das Resultat besonders bei Falten sind auch die Impulslängen der Mikrosots, damit genügend Thermik in die Epidermis abgegeben wird. Diese können beim MiXto<sup>sx</sup> von 2 bis 16 msec ausgewählt werden. Je nach Indikation las-

sen sich somit die gewählte Energie (Watt), die Impulslängen des Mikrosots (sx-Index) als auch die Dichte der Ablationszonen variieren. Durch diese Möglichkeit zeigen sich schon nach einer einzigen Behandlung hervorragende Ergebnisse. Meist werden ein bis zwei, selten drei Behandlungen durchgeführt, wobei das zeitliche Intervall vier bis acht Wochen betragen sollte. Zusätzlich ist es möglich, mit dem gleichen Scannerhandstück eine 100% vollflächige Abtragung durchzuführen, ohne weiteres Zubehör kaufen zu müssen. Das Verfahren des fraktionierten Skin-Resurfacing kann optimal mit anderen ästhetischen Verfahren, etwa Volumenauffüllung mit resorbierbaren Füllmaterialien und Behandlung

mimischer Falten mit Botox, kombiniert werden. Auch die Kombination mit anderen Laserwellenlängen bietet sich an. Es stellt eine effektive, zeitsparende und ästhetische ansprechende Alternative zum invasiveren Skin-Resurfacing dar, das von vielen Patienten abgelehnt wird. Nach der Behandlung mit dem MiXto<sup>sx</sup> dauert die Regeneration der Haut etwa fünf Tage. Die einfache Wundpflege kann vom Patienten zu Hause durchgeführt werden und er verspürt während der Heilungszeit keinerlei Schmerzen.

## Weitere Indikationen

Weitere sinnvolle Indikationen aus dem nicht ästhetischen Spektrum, die mit dem MiXto<sup>sx</sup> behandelt werden können, stellen

- ▶ aktinische Keratosen,
- ▶ Stukkokeratosen und
- ▶ Narben, beispielsweise Verbrennungsnarben dar.

Mit der fraktionierten Methode können alle Hautareale und Hauttypen bis Hauttyp V behandelt werden. Anwender berichten über positive Erfahrungen von der erfolgreichen „Turbo- MiXto<sup>sx</sup> Glatzensanierung“ und der Behandlung von Präcancerosen auf Handrücken besonders bei älteren Patienten mit vulnerabler Haut. Vor kurzem erschienen Berichte zur Anwendung des fraktionierten CO<sub>2</sub> Lasers bei Erythromelanosis interfollicularis colli und Verbrennungsnarben. Eine Erweiterung ästhetischer und dermatologischer Indikationen ist daher durch Anwendererfahrun-



Der CO<sub>2</sub> Laser MiXto<sup>sx</sup>

gen und Einzelkausustiken wahrscheinlich.

## Auch bei der EADV in Berlin

Anlässlich der EADV wird der MiXto<sup>sx</sup> am Stand der Hersteller Lasering srl. in Halle 15 demonstriert. Am Mittwochnachmittag, dem 07. Oktober 2009 findet vor der Eröffnung des Kongresses ein kleines Expertenforum mit weiteren Informationen über den MiXto<sup>sx</sup> und seine Behandlungsmöglichkeiten statt. Schon nach einer einzigen Behandlung zeigen sich hervorragende Ergebnisse.

Bei Interesse an der Teilnahme melden Sie sich unter unserer Kontaktschrift an:

M.G. Laser  
Hadrianstr. 1  
75196 Remchingen  
Tel.: (0 72 32) 36 43 96  
E-Mail [info@mg-laser.de](mailto:info@mg-laser.de)  
[www.mg-laser.de](http://www.mg-laser.de)